



# OPTIONS

## MIETE – DIENSTLEISTUNGEN – VERKAUF

### ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Der Auftraggeber bestätigt, dass er die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Mietedienstleistungen- Verkauf zu Kenntnis genommen hat und diese ohne Einschränkung akzeptiert.

#### **1/ TARIFE**

Bei Mieten verstehen sich unsere Preise ohne Steuern, ohne Transport und ohne Versicherung für die im Auftrag vorgesehene Nutzungsdauer gemäss unseren geltenden Tarifen. Die in den Tarifen aufgeführten Mietpreise gelten für die Dauer von ein bis drei Tagen, welche den Liefertag, einen vollen Nutzungstag und den Rücknahmetag einschliessen. Jegliche Nutzung, welche die vereinbarte Zeitdauer überschreitet, ist Gegenstand besonderer Vereinbarungen und einer zusätzlichen Rechnungsstellung. Das Datum und die Uhrzeit der Materialrückgabe sind verbindlich und jede Verspätung wird gemäss geltendem Tarif in Rechnung stellt.

Bei Käufen verstehen sich unsere Preise ohne Steuern, ohne Transport.

Bei Dienstleistungen verstehen sich unsere Preise ohne Steuern, ohne Transporte, ohne Versicherung und ohne ausserordentliches Umschlagen.

#### **2/ BESTELLUNG**

Jede Bestellung hat schriftlich zu erfolgen und muss mit einem Anzahlungsscheck versehen sein, dessen Betrag in einer gemeinsamen Vereinbarung zwischen den Parteien festgelegt wird.

OPTIONS behält sich das Recht vor, eine Bestellung abzulehnen, insbesondere, aber nicht nur, weil im Moment des Bestelleingangs das Material nicht verfügbar ist. Der Vertrag ist abgeschlossen und die Reservierung fest, sobald OPTIONS die Bestellung akzeptiert hat. Im Fall einer Ablehnung der Bestellung wird der Anzahlungsscheck unverzüglich dem Auftraggeber zurückerstattet.

Die Bestellbestätigung muss 48 Stunden vor dem gewünschten Liefertermin bei uns eintreffen.

Jegliche Bestellung, Änderung oder Bestätigung, die weniger als 48 Stunden vor Lieferung eintrifft, erfordert einen Zusatzaufwand, den wir verrechnen müssen.

#### **3/ ANNULLIERUNG**

Wenn der Auftraggeber eine Bestellung bis 72 Stunden vor dem vorgesehenen Bereitstellungsdatum für das Material rückgängig macht, wird eine Rechnung für Reuegeld gestellt, das maximal so hoch ist wie die Hälfte des Betrages der Bestellung, jedoch auf keinen Fall weniger als die bereits bis zum Moment der Annullierung entstandenen Kosten.

Weniger als 72 Stunden vor dem vereinbarten Bereitstellungsdatum für das Material kann eine Bestellung, unabhängig von den Gründen, nicht mehr rückgängig gemacht werden. Der gesamte Betrag der Bestellung bleibt OPTIONS geschuldet, selbst wenn der Auftraggeber auf die Leistung verzichtet.

Für den Fall indessen, dass eine Bestellung nur Dienstleistungen umfasst, unter Ausschluss jeglicher Leistungen anderer Art, kann der Auftraggeber jederzeit vom Vertrag zurücktreten, gegen volle Entschädigung für alle bereits bis zum Moment der Annullierung entstandenen Kosten, sowie für andere Schäden, welche aus der Annullierung zur Unzeit resultieren.

#### **4/ TRANSPORT**

Der Tarif gemäss geltender Tarifordnung gilt sowohl für die Leistungen als auch für die Rücknahme.

Jedes nicht im ursprünglichen Kostenvoranschlag vorgesehene Umschlagen, sowie jede Wartezeit wird zusätzlich in Rechnung gestellt.

#### **5/ SICHERHEIT**

Für jede Bestellung kann vom Kunden ein Garantiescheck verlangt werden, der ihm erst nach Kontrolle der Materialrückgabe und nach Bezahlung der Rechnung zurückerstattet wird, unter Vorbehalt anderslautender, spezieller Abmachung.

#### **6/ ÜBERNAHME UND ÜBERGABE DES VERMIETETEN MATERIALS**

Der Auftraggeber muss bei Lieferung und Rücknahme des vermieteten Materials anwesend sein. Er anerkennt, das Material in gutem Zustand, funktionstüchtig und in Übereinstimmung mit den geltenden Hygiene- und Sicherheitsstandards zu erhalten.

Ein Übernahme-/Übergabe-Inventar wird bei der Übergabe und der Rücknahme des vermieteten Materials erstellt. Der Auftraggeber ist gehalten, bei der Erstellung dabei zu sein, um dieses Inventar zu unterzeichnen.

Bei fehlender Unterschrift des Auftraggebers wird keine Anfechtung zugelassen. In diesem Fall ist alleine das Inventar von OPTIONS massgebend.

Das Material gilt erst dann als zurückgegeben, wenn ein Übergabeprotokoll beidseitig unterzeichnet wurde oder - bei Verweigerung der Mitwirkung des Auftraggebers - das entsprechende Protokoll von OPTIONS erstellt worden ist.

#### **7/ BENUTZUNG - REPARATUR - VERLUST**

Der Auftraggeber verpflichtet sich, das vermietete Material nur für dessen üblichen Verwendungszweck zu benutzen und nichts zu tun oder zuzulassen, was es beschädigen könnte. Er stellt insbesondere die elektrische Installation mit der nötigen Leistung und in Übereinstimmung mit den geltenden Bestimmungen zur Verfügung.

Der Auftraggeber bestätigt, dass er im Stande ist, das vermietete Material zu benützen, sei es selber oder durch ermächtigte und ausreichend qualifizierte Personen. Am ermieteten Material dürfen keinerlei Änderungen und Umwandlungen vorgenommen werden.

Für die ganze Dauer, während der das Material zur Verfügung steht, hat der Auftraggeber für die Haftung und den Unterhalt des vermieteten Materials aufzukommen und es vor jeder Beschädigung zu schützen: Abhandenkommen, namentlich Diebstahl, Vandalismus, Überlastung, Unbilden der Witterung, Regen, Schnee, Frost usw.. Im Fall eines Funktionsausfalles des vermieteten Materials hat der Auftraggeber keinerlei Anspruch auf Entschädigung.

Beschädigtes oder nicht zurückgegebenes Material wird dem Auftraggeber verrechnet.

#### **8/ RECHNUNGSSTELLUNG**

Bei Vermietung wird die Rechnung, je nach Verweildauer des Materials und gemäss geltendem Tarif, entweder bei der Übergabe des Materials oder bei dessen Rückgabe, nach erfolgter Kontrolle, erstellt. Langfristige Vermietungen werden monatlich fakturiert.

#### **9/ BEZAHLUNG**

Der gesamte Rechnungsbetrag wird bei Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig.

Die Zahlungsfrist beträgt 15 Tage. Es wird kein Skonto gewährt, auch dann nicht, wenn der ganze Betrag im Voraus bezahlt wird.

Ist die Zahlung länger als 30 Tage ausstehend, muss der Auftraggeber OPTIONS ausser dem geschuldeten Betrag Verzugszinsen zu sieben vom Hundert für das Jahr bezahlen, Artikel 104 OR.

Schliesslich verpflichtet sich der Auftraggeber, OPTIONS sämtliche Kosten zurückzuerstatten, die für das Streitverfahren im Zusammenhang mit dem Zahlungsverzug entstanden sind.

#### **10/ GEFAHRENÜBERGABE**

Beim Kauf erfolgt der Gefahrenübergang bei Lieferung.

#### **11/ HAFTUNG DURCH OPTIONS**

OPTIONS kann nicht für Verspätungen oder Nicht-Lieferung haftbar gemacht werden, die Folge von höherer Gewalt oder von ihrem Willen unabhängiger Ursachen sind, wie zum Beispiel - diese Aufzählung ist nicht abschliessend - Streik, Unwetter, Unfall, amtliches Verbot.

Die Haftung von OPTIONS ist in jedem Falle auf die Höhe des Rechnungsbetrags beschränkt; der Ersatz jedes weiteren Schadens, auch aus entgangenem Gewinn oder Störung des Geschäftsbetriebs, ist ausgeschlossen. OPTIONS haftet zudem nur im Falle von grobem Verschulden und nicht für das Verschulden von Zulieferanten und anderen Hilfspersonen.

#### **12/ HAFTUNG DES AUFTRAGGEBERS**

Die Haftung für die tatsächliche, sowie die rechtliche Verfügungsgewalt über das vermietete Material beginnt im Moment der Übergabe und endet nach erfolgter Rücknahme. Der Auftraggeber übernimmt diese Aufsicht unter seiner alleinigen und vollen Verantwortung, Einreden aus Versicherungsverträgen des Auftraggebers, namentlich seiner Diebstahlversicherung, sind OPTIONS nüber unbeachtlich.

Er schliesst auf seine Kosten einen Versicherungsvertrag ab, um seine Haftung für die Dauer, während welcher Einrichtungen und vermietetes Material unter seiner Verfügungsgewalt stehen, sicherzustellen.

Der Auftraggeber hat als Veranstalter eines Anlasses, bei welchem OPTIONS oder dessen Zulieferanten und andere Hilfspersonen ihre Leistungen erbringen, insbesondere dafür zu sorgen, dass alle notwendigen Bewilligungen für die bestellten Leistungen vorhanden sind, dass die Lokalitäten verfügbar und ohne irgendwelche Schwierigkeiten zugänglich sind und dass er von seinen Versicherungsgesellschaften die allfälligen Erweiterungen des Versicherungsschutzes erhält.

Bei Mieten und Dienstleistungen gilt der Umstand, dass der Auftraggeber innerhalb von 24 Stunden nach Beendigung der Leistungserbringung seitens OPTIONS keine Reklamation angebracht hat, als unwiderleglicher Verzicht auf Zusammenhang mit der erbrachten Leistung.

#### **13/ SCHUTZ PERSONENBEZOGENER DATEN**

Die personenbezogenen Daten des Kunden werden von OPTIONS erhoben, das für die Verarbeitung der Daten verantwortlich ist.

Personenbezogene Daten werden für die Zwecke der Kundenverwaltung (insbesondere die Verwaltung von Bestellungen, Lieferungen und Rechnungen) erhoben und mit Zustimmung des Kunden für die Zwecke der Akquisition (Kundenbindung und insbesondere die Erstellung von Handelstatistiken) verarbeitet.

Personenbezogene Daten werden für die Dauer des Vertragsverhältnisses und für einen Zeitraum aufbewahrt, der die Verjährungsfristen für Gerichtsverfahren nach Beendigung des Vertragsverhältnisses nicht überschreiten darf. Die mit Zustimmung des Kunden verarbeiteten Daten werden bis zum Widerruf aufbewahrt.

Die personenbezogenen Daten, die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses erhoben werden können, sind: Nachname, Vorname, Telefonnummer, Adresse, E-Mail-Adresse, Beruf und Geburtsdatum.

OPTIONS verpflichtet sich, seine Kundendatei nicht weiterzugeben und geheim zu halten.

Diese personenbezogenen Daten können jedoch an Dritte, die für die Ausführung und Bezahlung von Bestellungen verantwortlich sind, sowie an Drittunternehmen weitergegeben werden, wenn OPTIONS im Rahmen der Vertragsabwicklung Lieferanten oder Subunternehmer einsetzt.

Gemäß den für personenbezogene Daten geltenden Vorschriften wird der Kunde jederzeit über sein Recht informiert, sich an den Verantwortlichen zu wenden:

- um auf die ihn betreffenden personenbezogenen Daten zuzugreifen;
- um die ihn betreffenden personenbezogenen Daten zu berichtigen oder zu löschen;
- die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten einzuschränken oder der Verarbeitung zu widersprechen;
- bezüglich seines Rechts auf die Übertragbarkeit seiner personenbezogenen Daten.

Der Kunde wird über sein Recht informiert, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen.

Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass die Verpflichtung zur Angabe personenbezogener Daten einen vertraglichen Charakter hat. Der Kunde ist verpflichtet, seine personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen, um die Erbringung der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen zu ermöglichen.

Zur Ausübung seiner Rechte kann der Kunde eine E-Mail an [contactRGPD@options.net](mailto:contactRGPD@options.net) senden.

Der Kunde muss in der Lage sein, seine Identität nachzuweisen, entweder durch Scannen eines Ausweises oder durch Zusendung einer Fotokopie seines Ausweises, und die Adresse angeben, an die die Antwort zu senden ist.

#### **14/ GERICHTSBARKEIT**

Jeder Rechtsstreit im Zusammenhang mit einer von OPTIONS erbrachten Dienstleistung, sei dies Miete, Kauf oder Dienstleistung, unterliegt ausschliesslich den ordentlichen Gerichten am Sitz der Niederlassung von OPTIONS, welche die schriftliche Bestellung angenommen hat, insbesondere unter Ausschluss des Hauptsitzes oder des Sitzes von anderen Niederlassungen von OPTIONS, ganz gleich, ob OPTIONS gegen den Auftraggeber oder der Auftraggeber gegen OPTIONS klagt, und unabhängig von den geltend gemachten Rechtsgründen.